

PANGEA-WETTBEWERB

Begabte Mathematiker

ST. PETER/NEUFELDEN. Gleich fünf junge Mathematiker aus der Neuen Mittelschule St. Peter erreichten nach dem Landesfinale auch das Bundesfinale beim Pangea-Mathematikwettbewerb.



Lena Mahringer und Dominik Stöbich aus der NMMS Neufelden

Dominik Kern schaffte dabei in der siebten Schulstufe mit einer nahezu fehlerlosen Arbeit unter 6500 Teilnehmern den vierten Platz. In der OÖ-Wertung wurde er Zweiter. Eva Hauer wurde in der OÖ-Wertung Fünfte, auch Simon Stelzer und Jakob Mittermayr (alle fünfte Schulstufe) konnten ihre guten Vorrundenleistungen mit den Plätzen 13 und 15 bestätigen. Jakob Koblmüller (achte Schulstufe) schaffte sowohl in der Landes- als auch in der Bundeswertung einen Platz



Eva Hauer, Jakob Koblmüller, Dominik Kern, Simon Stelzer, Jakob Mittermayr (v.l.) aus der NMS St. Peter

Foto: Tanzer

in der vorderen Hälfte. Beim Pangea-Wettbewerb geht es vor allem um kreative Problemlösungen und die Freude am Knobeln, an der Rechenkunst und am logischen Denken.

Aus der Musikmittelschule Neufelden qualifizierten sich ebenfalls zwei Schüler für den Bundesbewerb: Dominik Stöbich (4b) und Lena Mahringer (4m) schafften Platz 42 und Platz 43. ■